

Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Merkblatt gem. § 13 (Datenschutz) der Satzung vom 25. März 2015 in der Fassung vom 22. März 2016

Datenschutzerklärung

1)

Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der „Bürgerverein Oldenfelde e.V.“ Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnadresse, Vereinseintritt - und Vereinsaustritt, *Telefonnummer, *Handynummer, *E-Mail-Adresse und Bankverbindung des Beitretenden auf.

Diese so erlangten personenbezogenen Daten seiner Mitglieder werden unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß dieser Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen der Mitgliederverwaltung, in dem vereinseigenen EDV-System und in dem EDV- Systemen des Vertragspartners < Netxp. GmbH > gespeichert und verarbeitet.

Jedem Vereinsmitglied wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet.

2)

NETXP GmbH ist im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung nach Weisung des Vereins tätig; sie ist im Verhältnis zum Verein datenschutzrechtlich nicht als Dritte anzusehen, sondern ein Teil des Vereins.

Die dort vorgenommene Datenverarbeitung und/oder Nutzung und/oder Speicherung ist somit dem Verein zuzurechnen. Die Einzelheiten, insbesondere die Festlegung welche Daten für welche Zwecke verarbeitet und/oder genutzt und/oder gespeichert werden dürfen, sowie die erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen gem. Bundesdatenschutzgesetz, sind in einem schriftlichen Vertrag festgelegt.

3)

Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Sonstige Informationen zu den Mitgliedern und Informationen über Nichtmitglieder werden von dem Verein grundsätzlich nur verarbeitet oder genutzt, wenn sie zur Förderung des Vereinszweckes nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung oder Nutzung entgegensteht.

4)

Nur Vorstandsmitglieder und Mitglieder, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis bestimmter Mitgliederdaten erfordert, erhalten eine Mitgliederliste mit den benötigten Mitgliederdaten.

Macht ein Mitglied geltend, dass es die Mitgliederliste zur Wahrung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt der Vorstand die Liste nur gegen die schriftliche Versicherung aus, dass die Adressen nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

5)

Der Vorstand macht besondere Ereignisse des Vereinslebens, insbesondere die Durchführung von Veranstaltungen in den Schaukästen des Vereins und/oder in der Vereinszeitschrift und/oder auf der vereinseigenen Internetseite (Homepage) bekannt. Dabei können personenbezogene Mitgliederdaten veröffentlicht werden. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand Einwände gegen

Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Merkblatt gem. § 13 (Datenschutz) der Satzung vom 25. März 2015 in der Fassung vom 22. März 2016

eine solche Veröffentlichung seiner Daten vorbringen. In diesem Fall unterbleibt in Bezug auf dieses Mitglied eine weitere Veröffentlichung in den Schaukästen und/oder in der Vereinszeitschrift und/oder der vereinseigenen Internetseite.

6)

Der Verein informiert die örtliche Presse über besondere Ereignisse. Solche Informationen werden überdies auf der Internetseite (Homepage) des Vereins veröffentlicht. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand Einwände gegen eine solche Veröffentlichung seiner personenbezogenen Daten erheben bzw. seine erteilte Einwilligung zu einer Veröffentlichung seiner personenbezogenen Daten im Internet widerrufen. Im Falle eines Einwandes bzw. Widerrufs unterbleiben weitere Veröffentlichungen zu seiner Person. Personenbezogene Daten des widerrufenden Mitglieds werden von der Homepage des Vereins entfernt.

7)

Durch die Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Mitglieder der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung) und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten in dem vorgenannten Ausmaß und Umfang zu. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverwendung ist dem Verein nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.

8)

Bei Austritt werden die oben unter 1) genannten Daten des Mitglieds aus dem Mitgliederverzeichnis gelöscht. Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, die die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt.

9)

Sollte eine Bestimmung dieser Datenschutzerklärung unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Erklärungen davon nicht berührt. Der Vorstand verpflichtet sich, anstelle der unwirksamen Erklärung eine dieser Erklärungen möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

10)

Diese Datenschutzerklärung basiert auf der Grundlage des BDSGs sowie der Grundlage der vertraglichen Regelung zwischen dem BVO und NETXP GmbH.

Die Datenschutzerklärung ist kein Bestandteil der Satzung des BVOs.

Unterschriften vom Vorstand

Zustimmung der Mitgliederversammlung